

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Jurablätter : Monatsschrift für Heimat- und Volkskunde**

Band (Jahr): **40 (1978)**

Heft 7-8

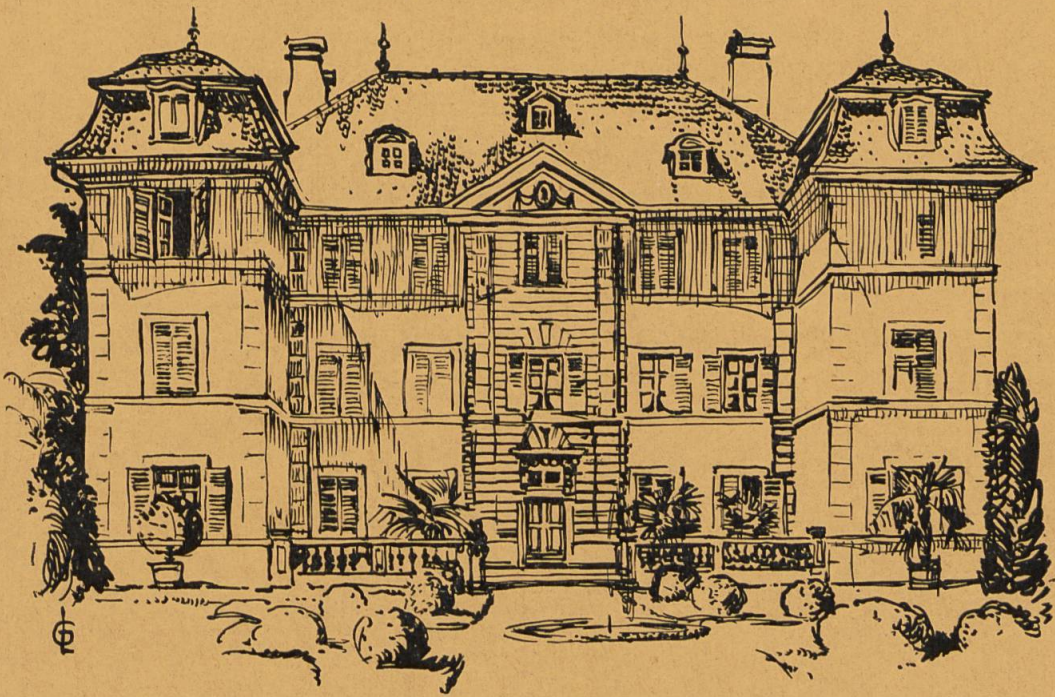
PDF erstellt am: **20.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Jurablätter

40. Jahrgang Heft 7/8 Juli/Aug. 1978

JURABLÄTTER Monatsschrift für Heimat- und Volkskunde

40. Jahrgang der Monatsschrift «Für die Heimat», Jurablätter von der Aare zum Rhein

Offizielles Organ der Gesellschaft Raurachischer Geschichtsfreunde, der Soloth. Verkehrsvereinigung und der Kommission für Dorfkultur des Landw. Kantonalvereins Solothurn
Abonnementspreis Fr. 20.- jährl., Einzelheft Fr. 2.50, Doppelheft Fr. 3.-, Postcheck 45-44
Herausgeber: Habegger AG Druck und Verlag, 4552 Derendingen, Telefon 065 41 11 51
Redaktion: Dr. Max Banholzer, Rosenweg 22, 4500 Solothurn, Telefon 065 22 01 72

INHALT

Das Bistum Basel. Aufsätze zur 150 Jahr-Feier
seiner Neugründung

Römische Wurzeln — der Bischof in Kaiseraugst
von Dr. Max Banholzer, Solothurn

Rückblick auf ein Jahrtausend Basler Bistumsgeschichte
vor 1828

von Dr. Georg Boner, Aarau

Solothurns mühsamer Weg zur Bischofsstadt, mit
Zeittafel zum neuen Bistum Basel
von Dr. Franz Wigger, Solothurn

Umschlag: Das bischöfliche Palais in Solothurn
Zeichnung von G. Loertscher, Solothurn



An- und Umbauten.
Gebäudereparaturen, Erstellen von
Gartenwegen und Hausvorplätzen

Vitelli + Co.

eidg. dipl. Baumeister dipl. Ing. HTL

Hoch- und Tiefbau

4528 Zuchwil SO

Dorfackerstrasse 5, Telefon 065 66 25 23

Ihr Berater in Geldfragen

SCHWEIZERISCHE HYPOTHEKEN-
UND HANDELSBANK

4500 Solothurn 2, Hauptbahnhofstr. 6
Tel. (065) 21 61 41, Telex 34 160

Sitze in: Zürich, Schaffhausen, Genève, Neuchâtel

